

Zu kaufen gesucht werden Hasenbälge, sowohl einzeln als in Partien, und jeder gute Bälge mit 12 Gr., nach Besinden auch noch höher bezahlt bei
G. Weinhölp, Kürschnermeister, Nikolaistraße Nr. 738, 2 Treppen hoch.

Gesuch. Es wird ein Haus von 12 bis 18000 Thaler in einer guten Meßlage zu kaufen gesucht durch den Hausbesitzer Wustig, in der Johannisvorstadt Nr. 1412.

Angebieten. Zu methodisch gründlichem Unterricht im Rechnen, wie auch im Lateinischen, Griechischen und Hebräischen, auf Verlangen auch in andern Gegenständen des Unterrichts, empfiehlt sich M. A. G. Sterzel, Nikolaistraße Nr. 524.

Vermietung. In der besten Meßlage des Brühls ist ein kleines heizbares Ge- wölbe, künstige und folgende Messen zu vermieten, und das Nähere in der Expedition dieses Blattes zu erfragen.

Vermietung. Eine recht nett gehaltene Familien-Wohnung, im Brühl, 2 Treppen hoch, von 8 Stuben, nebst Alkoven, vorne heraus, und eine sehr hübsche Stube nebst Schlafgemach, im Hause, ganz helle Küche und alle übrige Bequemlichkeiten, für 170 Thlr., desgleichen ein hübsches kleineres Logis in naher Petersvorstadt, vorne heraus, 2 Treppen hoch, von 2 Stuben nebst Schlafstube, Küche und übrigem Zubehör für 65 Thlr., sind beide von nächste Ostern an, zu vermieten, jedoch würden zu letzterem stille Miethleute gewünscht, und der Mitgenuss des Gartens gern gestattet. Das Nähere im Logis-Bureau für Leipzig, vor Peterskirche gegenüber Nr. 54, parterre.

Zu vermieten ist am Markte in Nr. 1 ein ausmeublirtes Zimmer in der zweiten Etage, vorne heraus, an einen ledigen Herrn, vierteljährlich oder auch monatlich.

Gefunden wurde am 30. November ein ostindisches Taschentuch. Der Eigenthümer kann es in Empfang nehmen in der Klostergasse Nr. 175.

Thorzettel vom 9. December.

<u>Grimma'sches Thor.</u>	<u>U.</u>	<u>Nachmittag.</u>
<u>Gestern Abend.</u>		
<u>Die Baugnet fahrende Post</u>	<u>10</u>	<u>Die Berliner Gilpost</u>
<u>Bormittag.</u>		<u>Die Braunschweiger fahrende Post</u>
<u>Die Dresdner reitende Post</u>	<u>6</u>	<u>Kanstdädter Thor.</u>
<u>Auf der Frankfurter Post: Hr. Secret. Freitag,</u>		<u>Gestern Abend.</u>
<u>v. Schlieben, bei Hofrathe Eisenhuth</u>	<u>7</u>	<u>Hr. Kfm. Hesse, v. Eisleben, im H. de Russie</u>
<u>Die Breslauer fahrende Post</u>	<u>11</u>	<u>Bormittag.</u>
<u>Nachmittag.</u>		<u>Die Frankfurter reitende Post</u>
<u>Hr. Graf Dunten, Russ. Gardeoffizier, a. Cury-</u>		<u>Die Cässler fahrende Post</u>
<u>land, u. Hr. Kfm. Weiß, a. St. Gallen, von</u>		<u>Hr. Kfm. Wurst, v. Grkf. a. M., im H. de Russie</u>
<u>Dresden, im Hotel de Russie</u>	<u>1</u>	<u>Die Erfurter Postkutsche</u>
<u>Halle'sches Thor.</u>	<u>U.</u>	<u>Petersthör.</u>
<u>Gestern Abend.</u>		<u>Nachmittag.</u>
<u>Ein Königl. Franz. Courier, v. Berlin, p. durch</u>	<u>5</u>	<u>Hr. Kfm. Müller, v. Chemnitz, bei Förster</u>
<u>Auf der Berliner Gilpost: Hr. Kfm. Sonnen-</u>		<u>Hospitalthör.</u>
<u>meyer, a. Berlin, unbestimmt</u>	<u>7</u>	<u>Bormittag.</u>
<u>Bormittag.</u>		<u>Die Chemnitzer reitende Post</u>
<u>Die Dessauer fahrende Post.</u>	<u>1</u>	<u>Die Freiberger fahr. Post.</u>
		<u>Nachmittag.</u>
		<u>Die Nürnberger reitende Post</u>